

Lüdenscheider Nachrichten

Westfälischer Anzeiger

Austausch mit guten Freunden

Schulpartnerschaft besteht 25 Jahre

Von Olaf Moos

LÜDENSCHIED • Die älteste Schulpartnerschaft, an der Lüdenscheider Schulen beteiligt sind, hat runden "Geburtstag": Die Partnerschaft des Zeppelin- und des Scholl-Gymnasiums mit dem "Lycée et Collège Henri Martin" in Saint-Quentin wird seit gestern mit einem ganz besonderen Besuch gewürdigt. Bis zum 1. April ist eine Gruppe aus Schülern und Lehrern in der Kreisstadt zu Gast und wird unter anderem Besichtigungstouren und Feiern, aber auch einen offiziellen Jubiläumsempfang durch die Stadt absolvieren.

Zur Geschichte der langen Freundschaft zwischen den Lehranstalten sagte der Lüdenscheider Lehrer Günter Nyenhuis: "Seit 1979 finden regelmäßig zwei Besuche von etwa zehn Tagen pro Jahr statt. Die Verbindung zwischen St. Quentin und Lüdenscheid stellt somit die älteste noch funktionierende, lebendige Schulpartnerschaft in unserer Stadt dar. Initiiert wurde sie 1978 gemeinsam von André Ducros und Ernst-August Benfer im Rahmen eines Treffens der Rotary-Clubs von Saint-Quentin und Lüdenscheid. Die Schirmherrschaft der beiden Rotary-Clubs erwies sich für die Partnerschaft als außerordentlich fruchtbar."

Besonders in den 80er Jahren habe der Schüleraustausch immer wieder eine Ergänzung und Bereicherung durch den gegenseitigen Besuch von Musik-, Theater- und Tanz-Arbeitsgemeinschaften erfahren, so Nyenhuis weiter. "Eine Ausstellung, die ich anlässlich unseres kleinen Jubiläums zusammengestellt habe, zeigt die ganze Palette unserer Aktivitäten."

Im Jahre 2000 haben die Staberger Gymnasien das "Collège Gabriel Hanotaux" als zweite Partnerschule in St. Quentin gewonnen, so dass trotz rückläufiger Schülerzahlen die Fortführung des Austausches gesichert sei.

© [25.03.2004] Märkischer Zeitungsverlag GmbH & Co. KG
Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Verlags